



Referenzprojekt 2017

Bauherr: SPRUDESIGN GmbH

Projekt: Gebäude-Abbruch: Prien Osternacherstraße 57

Bauherr: SPRUDESIGN GmbH
Ortenburgerstr. 8
83224 Grassau

Projektleiter: Herr Thomas Kaiser
Tel.: 08641/69450-0

Bauleiter: Herr Benedikt Röde

Bauvolumen: 22.000 EUR netto

Bauzeit: 22.04.2017 bis 06.05.2017

Allgemeine Projektbeschreibung:

Die Firma Sprusdesign GmbH plant den Bau eines Mehrparteien-Hauses auf dem Grundstück in der Osternacherstraße 57, 83209 Prien am Chiemsee. Für die Baufeldfreimachung musste das teilweise unterkellerte Wohngebäude nebst 3 Garagen ausgeräumt, entkernt und rückgebaut werden.

Es handelte sich hierbei um ein zweigeschossiges Gebäude mit umlaufenden Holzbalkon und isoliertem Satteldach. Die Westseite des Gebäudes war mit einer KMF-isolierten Blechfassade eingehaust.

Die Außenwände bestanden aus Ziegelmauerwerk. Die Innenwände wurden in Trockenbauweise aus Heraklith-Verbund-Platten hergestellt. Das Garagendach war mit asbesthaltigen Eternitplatten eingedeckt.





Referenzprojekt 2017

Bauherr: SPRUDESIGN GmbH

Projekt: Gebäude-Abbruch: Prien Osternacherstraße 57

Abbruch Beschreibung:

Vor Beginn der Abbrucharbeiten wurden drei bestehende Bäume gerodet und abtransportiert. Das Mobiliar und die Gebäudeausstattung wurden händisch rückgebaut und nach Abfallchargen getrennt entsorgt. Die Innenwände aus Heraklit-Platten wurden ebenfalls händisch rückgebaut. Dämm-Material aus dem Bereich der Außenwände und des Dachstuhls wurden ausgebaut, ordnungsgemäß verpackt und entsorgt.

Das Eternitdach der Garage wurde unter Einhaltung der Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften abgebaut und für den Transportweg in die hierfür vorgesehenen Big-Bags verpackt.

Der Dachstuhl der Garage und des Wohnhauses wurden vor Ort getrennt, maschinell abgetragen und zerkleinert. Ebenso der umlaufende Holzbalkon, sowie Holzfenster und Türen aus A IV Holz.

Nach Abbruch des Obergeschosses wurde die, aus Fehlböden bestehende, Zwischendecke maschinell aus dem Abbruchgebäude herausgehoben und zerkleinert. Die Bodenplatte, Fundamente und Kelleraußenwände aus Stahlbeton wurden mit einer Abbruchzange gebrochen und vom Baustahl getrennt.

Nach Abschluss der Abbrucharbeiten wurde das Grundstück eingeebnet und abgesichert.

Die Entsorgung sämtlicher Abfallchargen erfolgte durch den eigenen Entsorgungsfachbetrieb.



Hauptmassen

- 14 to. Bau-Mischabfälle**
- 22 to. Altholz Klasse A I – A III**
- 6 to. Altholz Klasse A IV**
- 252 m³ Bauschutt**
- 3,8 to. Metall-Schrott**
- 2,3 to. Asbesthaltige Abfälle**
- 4 m³ KMF-Dämmung**

